

Zwei Geyrische trumpfen auf

Kombinierer Deutscher Juniorenmeister Terence Weber mit Tuchföhlung zur Weltelite

Beim Auftakt im Sommer Grand Prix der Nordischen Kombinierer am letzten Augustwochenende in Oberwiesenthal waren mit dem frisch gebackenen Deutschen Juniorenmeister Terence Weber (SSV Geyer) und Olympiasieger Eric Frenzel (WSC Erzgebirge) auch zwei Wintersportler aus Geyer am Start. Mit einem Sprung von 99,5 Metern auf der Fichtelbergschanze hatte sich Weber im hochkarätig besetzten Teilnehmerfeld im Einzelwettbewerb am Sonntag eine starke Ausgangsposition geschaffen. Der 18-Jährige landete punktgleich mit Vorjahressieger Johannes Rydzek (99 Meter) auf



Foto: Thomas Fritzsche

Nachwuchs-Kombinierer Terence Weber legte auf der Schanze die Grundlage für seine ausnehmend solide Leistung.

dem siebenten Platz mit 50 Sekunden Rückstand auf Frenzel, der mit 105 Metern den weitesten Satz hinlegte. Nach einer

kurzen Vorbereitungsphase ging es auf Skirollern über die 10-Kilometer-Distanz durch Oberwiesenthal. Flankiert von tausenden Wintersportfans am Straßenrand legte Eric Frenzel einen klaren Start-Ziel-Sieg hin. Terence Weber, der lange mit Rydzek mithalten konnte, ihn aber schließlich ziehen lassen musste, wurde mit einer Minute und 12 Sekunden Rückstand auf Frenzel dennoch 17. Erstaunlich dabei, dass der Nachwuchskombinierer auf die Weltklasse-Brüder Akito und Yoshito Watabe aus Japan im Rennen einige Zeit gut machte und im Ziel lediglich 2 Sekunden Rückstand auf die Spitzen-Läufer hatte.